

## ANLASS

Im April 2010 wird Prof. Dr. Hans-Helmut Decker-Voigt offiziell aus seinem Amt als Direktor des Instituts für Musiktherapie an der Hochschule für Musik und Theater verabschiedet. Die Arbeitsgemeinschaft „Psychoanalyse und Kulturtheorie“ des Instituts für Musiktherapie („Kultur-AG“) bedankt sich mit diesem Symposium für seine Unterstützung bei ihrer Gründung und langjährigen Arbeit.

Hans-Helmut Decker-Voigt wurde 1945 in Celle geboren und blickt auf eine außerordentliche Laufbahn als Pionier der Musiktherapie zurück. Seine in elf Sprachen übersetzten Bücher machten ihn auch international bekannt. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen, unter anderen die Ehrenprofessur für Kunstwissenschaften der Rostropovich-Hochschule in Russland, die Ehrenmedaille der ELTE-Universität Budapest sowie den Kulturpreis für Literatur Uelzen.

Weitere Informationen über Hans-Helmut Decker-Voigt finden Sie auf der Internetseite

[www.decker-voigt-archiv.de](http://www.decker-voigt-archiv.de)

## ORT

Mendelssohnsaal der Hochschule für Musik und Theater, Hamburg

Tagungsgebühr: 40 Euro inkl. Imbiß und Getränken

Für Studierende und Lehrende der Hochschule für Musik und Theater ist der Eintritt frei.

## ANMELDUNG

Anmeldungen richten Sie bitte an Sabine Sieg, Sekretariat des Instituts für Musiktherapie, Hochschule für Musik und Theater, Harvestehuder Weg 12, 20149 Hamburg  
Telefon: (0 40) 4 28 48 25 54  
E-Mail: [sabine.sieg@hfmt.hamburg.de](mailto:sabine.sieg@hfmt.hamburg.de)

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um eine frühzeitige Anmeldung bis zum 15. Februar 2010 gebeten.

## UNTERKUNFT

Für auswärtige Gäste ist eine Liste möglicher Unterkünfte bei Frau Sieg hinterlegt. Weitere Auskünfte erteilt die Tourismus-Zentrale Hamburg unter  
Telefon: (0 40) 30 05 13 00

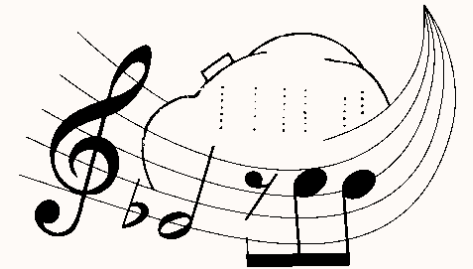
## VERANSTALTERIN

Arbeitsgemeinschaft Psychoanalyse und Kulturtheorie („Kultur-AG“) am Institut für Musiktherapie der Hochschule für Musik und Theater, Hamburg  
Leitung Dr. phil. Dietmut Niedecken

[www1.uni-hamburg.de/musikmed/](http://www1.uni-hamburg.de/musikmed/)

**Symposium aus Anlass der Verabschiedung von Prof. Dr. Hans-Helmut Decker-Voigt aus seinem Amt als Direktor des Instituts für Musiktherapie an der Hochschule für Musik und Theater**

# Musik und Psychoanalyse hören voneinander



**Samstag, 13. März 2010, 10 bis 18 Uhr  
im Mendelssohnsaal der Hochschule  
für Musik und Theater, Hamburg**

Schirmherr:  
Prof. Dr. Hans-Helmut Decker-Voigt

## PROGRAMM

**10.00 Uhr**

### Eröffnung des Symposiums

durch den Schirmherren

Prof. Dr. Hans-Helmut Decker-Voigt

**10.15 Uhr**

### Vortrag mit anschließender Diskussion

Dr. Johannes Picht (Schliengen):

Musik und Psychoanalyse hören voneinander.

Zum gegenwärtigen Stand einer künftigen Beziehung.

**Pause**

**11.45 Uhr**

### Vortrag mit anschließender Diskussion

Jürgen Trapp (Hamburg):

Eine Fassung für Ungehaltenes. Versuch über die Fuge b-moll aus Bachs Wohltemperiertem Klavier I.

Johann-Sebastian Bach:

Präludium u. Fuge b-moll, Wohltemperiertes Klavier I

Ingelore Schubert (Hamburg), Cembalo

**13.15 Uhr**

### Mittagspause

mit Imbiß und Getränken

**14.45 Uhr**

### Vortrag mit anschließender Diskussion

Prof. Dr. Hanns-Werner Heister (Hamburg):

Encodierung und Decodierung im Musikprozeß

**Pause**

**16.15 Uhr**

### Werkstattgespräch mit anschließender Podiumsdiskussion

Aus der Zusammenarbeit von Hauke Berheide (Komposition, Berlin) und Dr. Dietmut Niedecken (Psychoanalyse, Hamburg). Gesamtmoderation: Tobias Schaffrik

Hauke Berheide:

Epilog für Klarinette und Klavier (Uraufführung)

Nele B. Nelle (Hamburg), Klarinette

Christof Hahn (Hamburg), Klavier

### Ausklang des Symposiums

bei Gebäck und Getränken

**18.00 Uhr**

### Ende des Symposiums

## MITWIRKENDE

### Hauke Berheide (Berlin)

Komponist

### Christof Hahn (Hamburg)

Pianist

### Hanns-Werner Heister (Hamburg)

Prof. Dr. phil. habil., Professor für Musikwissenschaft an der HfMT

### Nele B. Nelle (Hamburg)

Klarinettistin, Mitglied des „Ensemble l'art pour l'art“

### Dietmut Niedecken (Hamburg)

Dr. phil. habil., analytische KJ-Therapeutin, Dozentin am Institut für Musiktherapie an der HfMT, Leitung der Kultur-AG

### Johannes Picht (Schliengen)

Dr. med., Musikstudium (Klavier), Psychoanalytiker in freier Praxis, Mitglied der Kultur-AG

### Tobias Schaffrik (Hamburg)

M.sc. (Psychoanalysis), Musiktherapeut, Mitglied der Kultur-AG

### Ingelore Schubert (Hamburg)

Cembalistin, Mitglied des „Marais Consort“

### Jürgen Trapp (Hamburg)

Musikstudium (Cembalo, Orgel), Gymnasiallehrer für Musik, Deutsch, Psychologie, Mitglied der Kultur-AG